

## PRESSEINFORMATION

### **SICK Solution Hackathon 2023: Grenzenlose Ideen für die Welt von Morgen**

Junge Studierende und Start-ups aus aller Welt entwickeln Lösungen für Automation und Digitalisierung

**Waldkirch, 15. November 2023 – 107 junge Techniktalente, 23 Teams, 48 Stunden und unzählige Tassen Kaffee: Der SICK Solution Hackathon hat vom 24. bis 26. Oktober 2023 den Erfindergeist von Studierenden und Start-ups aus aller Welt mit führender Software und Technik zusammengebracht. Dabei sind in kürzester Zeit kreative Technologiелösungen entstanden, die unser Leben einfacher, nachhaltiger oder mobiler machen können. Das Sensorunternehmen SICK lud zum dritten Mal zum SICK Solution Hackathon ein, der von zehn Industriepartnern, darunter Bosch, ABB, NTT DATA und Ericsson, unterstützt wurde.**

Technikbegeisterte und Software-affine Studierende und Berufstätige weltweit haben ihre Bewerbungen eingereicht, 107 Entwicklerinnen und Entwickler haben das Ticket zum SICK Solution Hackathon erhalten. 23 Teams aus 22 Ländern, darunter Georgien, den USA, Türkei, Japan und Spanien, sind zur SICK Sensor Intelligence Academy (SIA) nach Buchholz bei Freiburg gereist, um ihre innovativen Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. Dafür konnten die Teilnehmenden auf industrielle Software und Hardware von SICK und namhaften Industriepartnern zugreifen, um ihre digitale Lösung in einem von fünf industriellen Aufgabenfeldern zu realisieren: Mobile Anwendungen und Robotik („Make it Move“), Vereinfachung und Automatisierung von alltäglichen Aufgaben („Make it Easy“), Datenvisualisierung („Make it Visible“), Lösungen für mehr Nachhaltigkeit und Ressourceneinsparung („Make it Green“) und Sicherheitsanwendungen für Mensch und Maschine („Make it Safe“).

Nur 48 Stunden hatten die „Hacker“ Zeit, ihre Ideen umzusetzen und sich für die fünfminütige „Pitch Presentation“ vor der Fach- sowie Publikumsjury vorzubereiten. Ein intensiver Sprint inklusive Nachtschicht, bei dem sie von Expertinnen und Experten von SICK sowie seinen Industriepartnern unterstützt wurden. Das Publikum vor Ort und im weltweiten Live-Stream stimmte für seine Favoriten ab, die Fachjury bewertete die Ideen hinsichtlich ihrer Anwendbarkeit und Geschäftsidee sowie der technischen Umsetzung. Die zwei Gewinnerteams des SICK Solution Hackathon 2023 begeisterten Jury und Publikum gleichermaßen mit ihren Ideen, die alltägliche Aufgaben vereinfachen und automatisieren:

**Sieger in der Kategorie „Beste Geschäftsidee“: Team EOS** (David Petriashvili, Alexander Sainishvili, Giorgi Tsartsidze, Adam Karam Naguib Shehata (alle Kutaisi International University, Georgien), David Feeney (Universität Freiburg) und Rakesh Singh (Fa. Rohde & Schwarz, Deutschland)).

Das Team EOS hat eine Lösung zur automatisierten Vermietung von Elektroladegeräten und Parkplätzen vorgestellt, die die Ressourcen vorhandener Ladeinfrastruktur besser nutzt. Mit ihrer App-Lösung soll das Parken, Laden und Buchen von Ladestationen von Autos für Endverbraucher sowie Transportsystemen in der Intralogistik vereinfacht und automatisiert werden.

**Sieger in der Kategorie „Technologische Exzellenz“: Team Mind Hackers** (Mobina Mobaraki (University of British Columbia, Kanada), Oliver Hausdörfer (TU München), Julian Hagert (TU Dresden), Maryam Zahiri (Fa. Collective Minds Gaming, Kanada), Elliot Gestrin (Universität Linköping, Schweden), Jack Volgren (Pennsylvania State University, USA)).

Wie kann Künstliche Intelligenz dazu beitragen, die Welt sportlicher und gesünder zu machen? Diese Frage stellte sich das Gewinnerteam „Mind Hackers“ und entwickelte eine kamerabasierte KI-unterstützte Sensorlösung, mit der Korbwürfe im Basketball analysiert und dem Spieler Verbesserung in Technik und Haltung direkt angezeigt werden. Eine Anwendung, die nicht nur im Profisport bessere Leistungen ermöglicht, sondern auch Freizeitsportler unterstützt.

Dr. Mats Gökstorp, Vorstandsvorsitzender der SICK AG, zeigte sich bei der Siegerehrung begeistert von der Kreativität und Leidenschaft der jungen Techniktalente: *„Es ist bemerkenswert, wie Sie in nur 48 Stunden von der Idee zur realen Anwendung gekommen sind. Sie alle sind aus Ihrer Komfortzone herausgetreten und haben sich in Teams zusammengefunden. Sie haben mit viel Engagement zusammengearbeitet und durch den Einsatz führender Hardware und Software echte Innovationen erschaffen“*, sagte Gökstorp zu den Hackathon-Teilnehmenden.

Während der insgesamt drei Veranstaltungstage bot der SICK Solution Hackathon auch immer wieder Raum für kreative Pausen: Es standen Tischkicker und Tischtennisplatten bereit, im Bällebad war für alle Teilnehmenden ein mit ihrem Namen personalisierter Ball versteckt und mit einer 360° Selfie Kamera konnten Erinnerungen auf ganz besondere Art festgehalten werden. Weitere Highlights waren die Live-Aufzeichnung des SICK-Podcast „SICKnificant“ zum Thema „Innovation“ mit Talkgästen aus den Niederlanden und den USA sowie Führungen durch Produktion und Logistik von SICK.

Bild: SICK AG\_Hackathon 2023\_1.jpg (© SICK AG)

Bildunterschrift: Ideen diskutieren, programmieren, präsentieren – der SICK Solution Hackathon fand auch 2023 in der Sensor Intelligence Academy in Waldkirch-Buchholz statt.

Bild: SICK AG\_Hackathon 2023\_2 (© SICK AG)

Bildunterschrift: Coder aus aller Welt trafen sich zum SICK Solution Hackathon im Schwarzwald, um gemeinsam digitale Lösungen für Industrie und Gesellschaft zu entwickeln.

Bild: SICK AG\_Hackathon 2023\_3 (© SICK AG)

Bildunterschrift: Die Gruppe „Mind Hackers“ wurde für die technologische Exzellenz ihrer Lösung geehrt. Wie generative KI sportliche Leistungen verbessern kann, haben sie in einer Basketball-Anwendung überzeugend demonstriert.

Bild: SICK AG\_Hackathon 2023\_4 (© SICK AG)

Bildunterschrift: Unter den Gewinnern des SICK Solution Hackathon 2023 war auch die internationale Hack-Gruppe „EOS“. Sie wurde für ihre digitale Sensorlösung zur besseren Nutzung von bestehender Elektro-Ladeinfrastruktur ausgezeichnet.

Weitere Impressionen vom SICK Solution Hackathon 2023 finden Sie zur redaktionellen Verwendung hier: <https://brand.sick.com/d/EpGNpajQVAEZ/media-library/collection/229>

- - -

**Ansprechpartnerin:**

Diana Kuch | PR Managerin SICK AG | [diana.kuch@sick.de](mailto:diana.kuch@sick.de)  
+49 7681-202-7349 | +49 151 598 23 150

Über den „SICK Solution Hackathon“ 2023:

Zum dritten Mal lud das Sensorunternehmen SICK zum „SICK Solution Hackathon“ ein. An der dreitägigen Veranstaltung (24.-26. Oktober 2023) in der SICK Sensor Intelligence Academy bei Freiburg konnten junge Talente aus aller Welt aktuelle Herausforderungen der Industrie kreativ und mit neuester Technologie lösen. Ziel des „SICK Solution Hackathon“ ist es, die Gemeinschaft von Entwicklern, Unternehmen und Innovatoren zu stärken, das Netzwerk zwischen allen Beteiligten auszubauen und Freude an Technologie zu vermitteln. 2023 richtete SICK die Veranstaltung gemeinsam mit den Industriepartnern ABB, Bosch, rexroth, Continuum, Ericsson, NTT DATA, Safelog, Xitaso, robominds und userlike aus. Weitere Informationen sowie Videos von allen Teams finden Sie unter <https://hackathon.sick.com/> oder unter dem Hashtag #SICKSolutionHackathon.

Über SICK:

SICK ist einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für sensorbasierte Applikationen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als 50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. SICK beschäftigt fast 12.000 Mitarbeitende weltweit und erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Konzernumsatz von rund 2,2 Mrd. Euro. Weitere Informationen zu SICK erhalten Sie im Internet unter [www.sick.com](http://www.sick.com).